

Kontakt

Schulpsychologische Beratungsstelle Rhein-Erft-Kreis

für den südlichen
Rhein-Erft-Kreis:

Richard-Bertram-Str. 79
50321 Brühl
Tel.: 0 22 32/96 95-0
Fax: 0 22 32/96 95-12

für den nördlichen
Rhein-Erft-Kreis:

Willy-Brandt-Platz 1
50126 Bergheim
Tel.: 0 22 71/83-14068
Fax: 0 22 71/83-24013



schulpsychologie@rhein-erft-kreis.de



www.rhein-erft-kreis.de

ÖPNV:

Brühl:

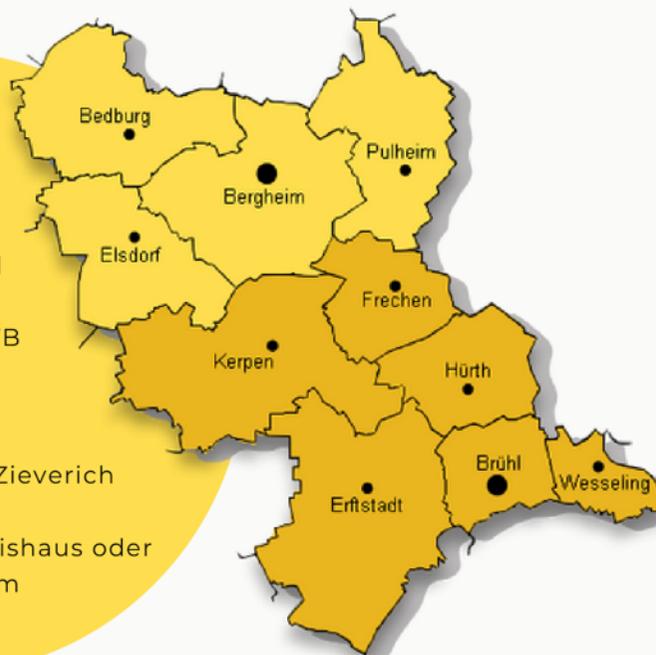
Mit dem Zug - Bf Brühl
oder Kierberg

Mit der Stadtbahn - KVB
Linie 18, Brühl Nord

Bergheim:

Mit dem Zug - Bf Zieverich
oder Bergheim

Mit dem Bus - Kreishaus oder
Am Knöchelsdamm



Schulpsychologische Beratungsstelle Rhein-Erft-Kreis

Rhein-Erft-Kreis



Gemeinsam suchen wir nach Wegen ...



Wir beraten und unterstützen bei...

- **schulischen Belastungen**, wenn sich Schülerinnen und Schüler eine Ansprechperson außerhalb von Schule wünschen.
- **Sorgen um die Entwicklung** von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Schule.
- **beruflichen Belastungen und Herausforderungen** von Lehrkräften, Schulsozialarbeit und Leitung (z.B. Schul- und Klassensituationen).
- **schulischen Konflikten** zwischen verschiedenen Beteiligten.
- **der Bewältigung schulischer Krisen.**

Wir bieten darüber hinaus für Schulen...

- Coaching, Supervision, Teamentwicklung
- fachliche Impulse zu schulpsychologischen Themen (z.B. Kommunikation, psychische Gesundheit)
- Beratung zur Konzept- und Schulentwicklung (z.B. Fördermaßnahmen, Krisenmanagement, multiprofessionelle Zusammenarbeit)
- Unterstützung bei Gewaltprävention, Demokratieentwicklung und Gestaltung von Partizipation



Wir sind ansprechbar...

für alle, die Schule miteinander erleben und gestalten:

- Lehrkräfte und Schulleitungen
- Eltern, Schülerinnen und Schüler
- Schulsozialarbeit und andere Fachkräfte

Unser Angebot ist...

- **vertraulich.** Wir unterliegen der Schweigepflicht.
- **wertschätzend.** Wir haben ein offenes Ohr für alle Anliegen.
- **freiwillig und kostenfrei.**
- **unabhängig** von anderen Einrichtungen.
- **kooperativ.** Wir besprechen gemeinsam, wie wir vorgehen und wen wir einbeziehen.
- **allparteilich.** Wir nehmen uns Zeit, unterschiedliche Sichtweisen zu verstehen und das gegenseitige Verständnis zu fördern.
- **an der Lebenswelt Schule orientiert.** Wir haben die Situation in der Schule im Blick und bieten Beratung auch vor Ort an.



... und Perspektiven

Unsicher, ob wir weiterhelfen können?

Wir klären das gemeinsam!